



Pressemitteilung

So schützen Sie sich vor Einbrechern & Co

Informationsveranstaltung „Sicherheit zu Hause“ für Mieter der GEWOFAG

München, 23. August 2016. Die GEWOFAG hat am 22. August 2016 ihre Mieter zur Informationsveranstaltung „Sicherheit zu Hause“ in ihre Hauptverwaltung in Ramersdorf eingeladen. Herbert Topfstädt, Sicherheitsberater des Seniorenbeirats der Stadt München, verriet die besten Tipps zum Schutz vor Einbruch und ungewolltem Zugang.

Dr. Klaus-Michael Dengler, Sprecher der Geschäftsführung der GEWOFAG, betont: „Wir möchten, dass sich unsere Mieterinnen und Mieter in ihrem Zuhause wohlfühlen. Dafür ist Sicherheit eine wichtige Voraussetzung. Wenn wir mit unserer Veranstaltung ‚Sicherheit zu Hause‘ dazu beitragen können, einem Einbruch oder Betrug vorzubeugen, hat sie sich gelohnt.“

Es gibt einfache Verhaltensregeln, die für Sicherheit sorgen und keinen Cent kosten – für Herbert Topfstädt, Sicherheitsberater des Seniorenbeirats München und pensionierter Polizeibeamter, sind die drei wichtigsten Regeln:

- 1. Alle Fenster schließen und Türen absperren**, sobald Sie die Wohnung verlassen. Keine Fenster gekippt lassen und die Türe immer mit dem Schlüssel absperren.
- 2. Keine fremden Personen in die Wohnung lassen.** Betrüger geben sich gerne als Handwerker oder Mitarbeiter von Versorgungsbetrieben aus. Lassen Sie sich den Ausweis zeigen.
- 3. Rufen Sie die Polizei unter 110** an, wenn Sie ein ungutes Gefühl haben. Im Notfall: Machen Sie auf sich aufmerksam.

Der Referent erklärte in der Veranstaltung außerdem, welche technischen Einbauten die Sicherheit erhöhen und beantwortete die Fragen der Mieterinnen und Mieter der GEWOFAG,



die zur Veranstaltung gekommen waren. Die GEWOFAG genehmigt technische Einbauten durch die Mieter, wenn sie fachgerecht und auf eigene Kosten erfolgen.

Ingeborg Staudenmeyer, Vorsitzende des Seniorenbeirats, hält den Weg, den die GEWOFAG einschlägt, für richtig: „Bei einer städtischen Wohnungsbaugesellschaft wohnen viele ältere Mieter. Es ist wichtig, sie zu informieren und so vor Trickbetrüchern zu schützen.“

Die GEWOFAG gab am Ende der Informationsveranstaltung jedem Besucher eine Trillerpfeife mit: ein wirksames Mittel, um im Notfall auf sich aufmerksam zu machen und Betrüger abzuschrecken.



Gut besuchte Mieterveranstaltung der GEWOFAG: Herbert Topfstädt klärt die Mieter über Verhaltensregeln zur Sicherheit auf. (Foto: GEWOFAG)



Ein Unternehmen der
Landeshauptstadt München



GEWOFAG

Die GEWOFAG ist mit ca. 35.000 Wohnungen Münchens größte Vermieterin. Sie stellt seit rund 90 Jahren den Münchner Bürgerinnen und Bürgern Wohnraum zu erschwinglichen Preisen zur Verfügung und bietet damit Alternativen im angespannten Münchner Wohnungsmarkt. Neben Neubau und Vermietung sind die Sanierung und Instandsetzung des Wohnungsbestands die wichtigsten Aufgaben der GEWOFAG.

Pressekontakt

Dr. Kirsten Wiese
Bereichsleiterin Kommunikation, Konzernsprecherin
GEWOFAG Holding GmbH
Tel.: 089 4123-372
E-Mail: kirsten.wiese@gewofag.de
www.gewofag.de